

„Was wäre wenn?“ - Digitale fallbasierte Exploration in der Lehramtsausbildung

Projektvorstellung

- Konzept:
 - Psychologische Inhalte von Lehramtsstudiengängen oft als theoretisch und anwendungsfern beurteilt
 - Mögliche Lösung: digitale Exploration authentischer schulnaher Fallbeispiele
 - Erfahrbar machen psychologischer Konsequenzen des Handelns
 - Die evidenzbasierten Fälle enthalten verschiedene wählbare Handlungsoptionen
 - Nach Auswahl einer Handlung werden die Handlungskonsequenzen als Video oder Text dargestellt
 - So können verschiedene Handlungsoptionen exploriert, verglichen und praktisch analysiert werden
- Erreichte Meilensteine:
 - Fälle konstruiert und in H5P implementiert
 - in Veranstaltung genutzt (vs. Kontrollgruppe ohne Fälle)
 - Vorstellung des Konzepts auf der 14. Tagung für Psychologiedidaktik und Evaluation

Umsetzung

- Die digitale fallbasierte Exploration soll die Wirksamkeit langfristig hoch effizienter Techniken als auch nachteilig Wirkendes und Unwirksames aufzeigen.
- Schematische Darstellung eines beispielhaften Fallbeispiels:

Fallbeschreibung (hier textbasiert, Auszug)	Peter ist niedergeschlagen. Für seine Gedichtanalyse in der Deutscharbeit hat er eine glatte Fünf bekommen. Die Arbeit ist insgesamt eher schlecht ausgefallen (Mittelwert der Klasse = 3,3). Es gab aber auch einige Schüler, die die Note 2 erreicht haben. In der Deutscharbeit vor der Gedichtanalyse hatte Peter eine Drei geschrieben, in der Arbeit davor eine Vier. [...] Sie sind Peters Lehrkraft im Fach Deutsch. Wählen Sie, was Sie unter seine Arbeit schreiben:		
Auswählbare Handlungsoptionen (hier Kommentare zur Klassenarbeit)	... mangelhaft 5,0 Leider mangelhaft. Deine letzten Klassenarbeiten zeigen mir, dass du in Deutsch mehr leisten kannst. Vorher hat es doch auch geklappt!	mangelhaft 5,0 Peter, diese Arbeit ist leider mangelhaft. Andere haben das doch auch geschafft!	...
Konsequenz (hier textbasiert)	... <i>Peter erfährt so, dass er [...] eine gute Note erreichen kann. Er strengt sich an und die Anstrengungssteigerung führt sehr wahrscheinlich zu einer besseren Leistung [...] Dieses Feedback verwendet die <u>individuelle Bezugsnorm</u>. [...]</i>	... <i>„[...] Deutsch liegt mir einfach nicht!“ [...] Er denkt nicht, dass er durch Fleiß [...] in der nächsten Arbeit eine gute Note erreichen kann. Dieses Feedback hat Peter geschadet. Es verwendet die <u>soziale Bezugsnorm</u>. [...]</i>	...

- Grundlage der Fallbeispiele: Experimentelle Evidenz und empirisch fundierte psychologische Theorien.
- Technische Umsetzung aktuell: im moodle-basierten „Learnweb“ mittels H5P-Elementen. Geplant: Bereitstellung im Online Landesportal ORCA.nrw als OER
- Aktuell: Zahlreiche fallbasierte Explorationsmöglichkeiten sind digital umgesetzt: Fälle mit Video, textbasierte Fälle, ein Fall mit Audio, und ein Fall mit Text und Bildern

Erfolgsfaktoren & Herausforderungen

- Subjektiver Eindruck: Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die Einbettung der digitalen fallbasierten Exploration in die synchrone Lehre: Diskussion und Einbettung der Fälle in Präsenzlehre oder Onlinelehre, das Klären von Unklarheiten, eine vertiefende Diskussion, ob nicht und unter welchen Umständen auch andere Konsequenzen möglich wären etc.
- Herausforderungen:
 - Aktuell erfordern die Fallbeispiele eine starke Einbettung
 - Fallbeispiele stellen auch Aufwand für die Studierenden dar
 - positive Effekte hauptsächlich auf die Leistung zu Inhalten, die in den Fallbeispielen behandelt wurden
 - Mehr Fallbeispiele erscheinen teils sinnvoll, lassen sich andererseits in einer einzelnen Veranstaltung aber nicht mehr sinnvoll einbetten.
 - Anwendung in anderen Themen/Fächern erfordert die Erarbeitung entsprechender Fälle

Evaluation

Zwei Seminare zum Themenbereich Lernen und Motivation: eines mit digitaler fallbasierter Exploration (Auswahl an Fällen), eines ohne (als Kontrollgruppe)

Vorläufige, ausgewählte Ergebnisse:

- Signifikant höhere Lernleistung in der Experimentalgruppe
 - für Klausuraufgaben (die identisch sind in beiden S.)
 - für konfidenzgewichtete Richtig-Falsch Items zu in Fallbeispielen behandelten Inhalten
- Weitere positive Effekte:
 - Motivation: signifikant geringere Amotivation
 - Lehrevaluationen: signifikant höher eingeschätzte Beteiligung der Teilnehmer*innen
- Bisher ausgebliebene Effekte
 - Auf wahrgenommene Handlungskompetenz, Reflexionskompetenz, etc. (aus dem HABRE von Waag, Fehringer, Münzer, 2021) ...